

An die Mitglieder von swissVR  
An die strategischen Partner von swissVR  
An die Gönner von swissVR

Zug, 29. Mai 2019

**EY Sommer-Event vom 3. Juli 2019 im Folium/Papiersaal in Zürich, Sihlcity**  
**Fit für die Zukunft: Der Verwaltungsrat als Weichensteller**

Sehr geehrte Damen und Herren

Am Mittwoch, 3. Juli 2019 lädt EY die swissVR Mitglieder zu einem Sommer-Event in Zürich ein. Unter dem Motto «Wird das, was wir heute machen morgen noch relevant sein?» bietet EY den swissVR Mitgliedern die Gelegenheit, das Rüstzeug mitzunehmen, um die Weichen für die vielfältigen Herausforderungen der Zukunft richtig zu stellen.

Nach einer kurzen Begrüssung haben die Teilnehmenden in «Break Out Sessions» die Möglichkeit, praxisrelevante Themen zu vertiefen. Unter der Leitung erfahrener Facilitators werden in einstündigen Sessions in interaktiven Gruppen Lösungen erarbeitet und diskutiert. Ein kurzer Wrap Up fasst die wichtigsten Erkenntnisse aus allen Sessions zusammen, bevor Sie sich beim anschliessenden Apéro Riche mit den anderen Teilnehmenden persönlich austauschen können.

**Ablauf**

- 17.00 Uhr Eintreffen der Gäste und Apéro**
- 17:15 Uhr Begrüssung und Einleitung**  
- Cornelia Ritz Bossicard, Präsidentin swissVR  
- Bruno Chiomento, Verwaltungsratspräsident EY Schweiz
- 17.40 Uhr Break Out Sessions** (vgl. dazu Details auf Seite 2 der Einladung)
- 18:50 Uhr Wrap Up: Zusammenfassung der Break Out Sessions**
- 19.25 Uhr Apéro Riche und persönlicher Austausch**
- 22.00 Uhr Ende der Veranstaltung**

Der Anlass findet im **Folium und Papiersaal, Zürich Sihlcity, Kalenderplatz 6, 8045 Zürich** statt. Bitte melden Sie sich per Mail ([info@swissvr.ch](mailto:info@swissvr.ch)) an. Die Teilnahme am Anlass ist kostenlos, die Teilnehmerzahl jedoch beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt und bestätigt.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche zwei Break Out Sessions Sie besonders interessieren (Prio 1 und Prio 2). Wir werden versuchen, Sie in die gewünschte Break Out Session einzuteilen.

Freundliche Grüsse



Cornelia Ritz Bossicard  
swissVR Präsidentin



Bruno Chiomento  
Verwaltungsratspräsident EY Schweiz

## **Beschreibung der Break Out Sessions**

Die Break Out Sessions thematisieren typische Herausforderungen, mit denen sich Schweizer KMU heute konfrontiert sehen. Jede Session dauert rund eine Stunde und umfasst rund 20 Teilnehmende. Es findet keine Rotation zwischen den Sessions statt.

### **Session Nr. 1: Digitale Transformation (Dauer: 1 Stunde)**

Vier von fünf Digitalisierungsprojekten im Mittelstand scheitern. Obwohl mittlerweile in den meisten Unternehmen bekannt ist, dass die digitale Transformation jede Branche betrifft und grossen Einfluss auf das Geschäftsmodell hat. Warum ist diese Quote so hoch? Und was können Sie als Verwaltungsrat dafür tun, die Erfolgswahrscheinlichkeit zu erhöhen? In dieser Breakout-Session werden wir in Gruppenarbeiten Antworten zu den wichtigsten Fragen aus Sicht des Verwaltungsrats erarbeiten und gemeinsam diskutieren.

Facilitator:  
- Mario Fäh

### **Session Nr. 2: Zukunft der Arbeit (Dauer: 1 Stunde)**

Wie werden wir in Zukunft arbeiten? Die Zukunft der Arbeit ist geprägt durch Hyperwettbewerb, Automatisierung und demographischen Wandel. Ausgehend von diesen wichtigen Treibern des Wandels, werden wir uns der Frage widmen, wie Sie die neuen Arbeitsgewohnheiten nicht als Bedrohung, sondern als Chance wahrnehmen können. Im Mittelpunkt dieser Break Out-Session werden die acht wichtigsten Arbeitsgewohnheiten moderner Arbeitsstätten vorgestellt. In interaktiver Weise werden wir mit Ihnen gemeinsam ausloten, wo Ihr Unternehmen diesbezüglich steht und wie Sie den Wandel erfolgreich meistern können.

Facilitator:  
- Daniel Westphal

### **Session Nr. 3: Zusammensetzung des Verwaltungsrats als strategischer Wettbewerbsvorteil (Dauer: 1 Stunde)**

Wie gut versteht Ihr Verwaltungsrat die Strategie und das Geschäftsmodell Ihres Unternehmens? Und wie gut ist er für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet? Im Verwaltungsrat von KMU fehlt es häufig an den richtigen Kompetenzen. Nicht selten ist seine Zusammensetzung das Resultat von Partikularinteressen oder allgemeinen Empfehlungen. Dabei gilt die Frage, ob und wie sich der Verwaltungsrat in die Strategieformulierung seines Unternehmens einbringt, als einer der wichtigsten Indikatoren für seine Effektivität und Performanz und damit für die Wettbewerbsfähigkeit des KMU schlechthin. Dieser Workshop nimmt die Unternehmensstrategie als Ausgangspunkt für die Zusammensetzung des Verwaltungsrats und zeigt in interaktiver Weise auf, wie ein optimales VR-Profil basierend auf den zukünftigen strategischen Herausforderungen des Unternehmens identifiziert werden kann.

Facilitators:  
- Kate Sikavica  
- Jolanda Dolente

#### **Session Nr. 4: Nachfolge in Familienunternehmen (Dauer: 1 Stunde)**

Die Regelung der Nachfolge im Familienunternehmen stellt für alle Beteiligten eine Herausforderung dar. Ausgehend vom Spannungsfeld «Unternehmen und Familie» werden Rechts- und Steuerfragen behandelt, die beim Übergang innerhalb der Familie zu beachten sind. Die Teilnehmer erfahren Lösungsansätze für einen strukturierten Nachfolgeprozess und diskutieren, wie mögliche Fallstricke zu umgehen sind. Anhand eines Beispiels aus dem Handels- und Logistikbereich werden eigene Erfahrungen der Teilnehmer geteilt. Der Workshop enthält ein Update über die Steuerreform und schliesst mit einem Ausblick auf die Revision des Erbrechts in Bezug auf die Unternehmensnachfolge.

Facilitators:

- André Bieri
- Sascha Stahl
- Michael Cadisch

#### **Session Nr. 5: Vergütung der Geschäftsleitung (Dauer: 1 Stunde)**

Zu den Aufgaben des Verwaltungsrates gehört die Festlegung der Vergütung der Geschäftsleitungsmitglieder. Dabei möchte der VR durch die Vergütung Anreize setzen, die die Geschäftsleitung konsequent und langfristig im Interesse der Eigentümer handeln lassen. Erschwert wird diese Aufgabe jedoch durch die Digitalisierung und damit einhergehende Dynamik der Märkte, welche ein agiles Handeln der Geschäftsleitung erfordert, um frühzeitig auf neue Entwicklungen reagieren zu können. Deshalb möchten wir neben der aktuellen Marktpraxis in kotierten Unternehmen und den Besonderheiten in der Vergütung der Geschäftsleitung in nicht-kotierten Unternehmen einen Ausblick auf die Zukunft der Vergütung der Geschäftsleitung geben. Wir werden mit Ihnen diskutieren, welche Eigenschaften der aktuellen Vergütungspraxis die Wirksamkeit der Vergütung im digitalen Zeitalter einschränken und wie das Management nachhaltig motiviert werden kann, ohne die Agilität des Unternehmens zu gefährden.

Facilitators:

- Hans Muff
- Holger Klein